

Dokumentation

Institut für Familienrecht der Wissenschaftlichen Vereinigung für Familienrecht e. V.

Schrifttumshinweise

Zusammenstellung: Rechtsanwältin *Andrea Nagel*, Regensburg

I. Beiträge in Zeitschriften und Sammelwerken

Allgemeines

1. B. *Dauner-Lieb*, Die Zukunft der Familie und der Familienarbeit, Brühler Schriften zum Familienrecht, Band 19, 25–43
2. H. *Fleischer*, Das Rätsel Familienverfassung: Realbefund – Regelungsnatur – Rechtswirkungen, ZIP 2016, 1509–1519
3. A. *Sanders*, Das Familienrecht in der Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts, FuR 2016, 434–440

Eherecht

4. P. *Finger*, Zuweisung der Ehewohnung während der Dauer des Getrenntlebens nach § 1361b BGB – materiell-rechtliche Voraussetzungen und verfahrensrechtliche Einzelheiten, FamRB 2016, 321–328
5. F. *Götsche*, Die Rechtsprechung zum Versorgungsausgleich seit dem Jahr 2015 – Teil 2, NZFam 2016, 685–691
6. F. *Götsche*, Die Rechtsprechung zum Versorgungsausgleich seit dem Jahr 2015 – Teil 1, NZFam 2016, 635–642
7. F.-T. *Roßmann*, Eheverträge, Trennungs- und Scheidungsvereinbarungen – Teil 2: Die Trennungs- und Scheidungsfolgenvereinbarung [Teil 1, FuR 2015, 320], FuR 2016, 440–450
8. M. *Wellenhofer*, Rückforderung einer Schwiegerelternzuwendung [Anmerkung zu BGH, Beschluss v. 16.12.2015 – XII ZB 516/14 –, FamRZ 2016, 457], JuS 2016, 741–744

[Siehe auch Nrn. 3, 78]

Unterhaltsrecht

9. M. *Benner*, Zum Nachweis der Voraussetzungen einer privilegierten Unterhaltsvollstreckung nach § 850d ZPO. Folgen aus dem Beschluss des BGH vom 6.4.2016, JAmt 2016, 358–360
10. R. *Bömelburg*, Sicherstellung des Mindestunterhalts für minderjährige Kinder (Teil 1), FF 2016, 372–281
11. G. *Brudermüller*, Ist unser Unterhaltsrecht noch zeitgemäß?, Brühler Schriften zum Familienrecht, Band 19, 45–64

12. G. *Christl*, Einfluss einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft auf den Betreuungsunterhalt nach § 1615 I BGB, FF 2016, 290–296
13. M. *Hütter*, Das vereinfachte Verfahren auf Festsetzung des Kindesunterhalts – einschließlich der ab 1.1.2017 geltenden Rechtslage, Rpfleger 2016, 449–454
14. B. *Niepmann* / W. *Schwamb*, Die Entwicklung des Unterhaltsrechts seit Anfang 2016, NJW 2016, 2543–2547
15. H. *Schürmann*, Übergang des Unterhaltsanspruchs auf Sozialleistungsträger – Einschränkung für Unterkunftskosten; konkrete Berechnung des Unterhalts bei Beschränkung des Unterhaltsanspruchs wegen vorsätzlicher schwerer Verfehlung, FF 2016, 310–315
16. A. *Schwonberg*, Unterhaltsrechtliche Konsequenzen bei Einwilligung in künstliche Befruchtung – Zugleich Anmerkung zu BGH, Urt. v. 23.9.2015 – XII ZR 99/14 [FamRZ 2015, 2134], FF 2016, 281–289
17. E. *Spangenberg*, Unterhaltsbedarf jenseits von Tabelle und Quote, NZFam 2016, 625–629
18. W. *Viefhues*, Haftungsrisiko Verzug – vielfach vernachlässigt und übersehen! Teil 2 [Teil 1, FuR 2016, 374], FuR 2016, 451–460
19. M. *Wellenhofer*, Familienunterhalt [Anmerkung zu BGH, Beschluss v. 27.4.2016 – XII ZB 485/14 –, FamRZ 2016, 1142], JuS 2016, 746–748

[Siehe auch Nr. 3]

Kindschaftsrecht

20. M. *Bergmann*, Der Verfahrensbeistand – Ein Beitrag zum Kindeswohl, ZKJ 2016, 288–290
21. C. *Berneiser*, Die Erörterung der Kindeswohlgefährdung nach § 157 FamFG – Eine Neuregelung oder eine bislang unbeachtete Ressource im zivilrechtlichen Kinderschutzverfahren? – Teil 2 [Teil 1, ZKJ 2016, 255], ZKJ 2016, 291–295
22. C. *Campbell*, Elternschaft und Abstammung, NZFam 2016, 721–725

23. E. Caspary, Wie viele Eltern verträgt ein Kind? Plädoyer für Modernisierung des BGB. Rechtliche, biologische und soziale Elternschaft – Herausforderungen durch neue Familienformen, AnwBl 2016, 632–636
24. M. Eckebrecht, Die geänderte Stellung des Vaters, NZFam 2016, 673–679
25. M. Jestaedt, Kindesrecht zwischen Elternverantwortung und Staatsverantwortung – Herausforderungen des Eltern-Kind-Verhältnisses aus verfassungsrechtlicher Perspektive, Brühler Schriften zum Familienrecht, Band 19, 65–98
26. B. Kasper, Kinderschutz im Familiengericht, ZfF 2016, 145–153
27. H. Luthin, (Kein) Kontakt mit Oma und Opa? zugleich Besprechung von OLG Brandenburg v. 17.12.2015 – 13 UF 186/15, FamRZ 2016, 1092, FamRB 2016, 319–320
28. P. Pheiler-Cox, Der Umgang mit dem Kindeswohl – eine Herausforderung für Juristen, juris 2016, 310–316
29. S. Walper, Arrangements elterlicher Fürsorge nach Trennung und Scheidung: Das Wechselmodell im Licht neuer Daten aus Deutschland, Brühler Schriften zum Familienrecht, Band 19, 99–143
30. M. Wellenhofer, Rechtsprechungsübersicht zum Abstammungsrecht (2014 – 2016), NZFam 2016, 731–734

[Siehe auch Nrn. 3, 35, 40, 45, 78]

Jugendhilferecht

31. J. Beinkinstadt, Die Beistandschaft ist volljährig, JAmt 2016, 346–349
32. F. Gerlach / K. Hinrichs, Wie man mit schönen Worten den Rechtsanspruch auf Hilfe zur Erziehung zurechtstutzt. Eine erste Analyse des Entwurfs eines Reformgesetzes zum SGB VIII, Stand: 22.4.2016, ZKJ 2016, 284–287
33. A. Saed-Yonan, Geflüchtete Menschen in der Erziehungs- und Familienberatung, ZKJ 2016, 295–296

Adoption

34. A. Herzog, Die Interessenabwägung im Rahmen des Adoptionsverfahrens, FuR 2016, 460–464

Vormundschafts-, Pflegschafts- und Betreuungsrecht

35. M. Allroggen / J. M. Fegert, Zwangsbehandlung von Minderjährigen bei Selbstgefährdung aus kinder- und jugendpsychiatrischer Sicht, Zwangsbehandlung bei Selbstgefährdung, 14. Göttinger Workshop zum Familienrecht 2015, 87–93
36. E. Bühler / K. Stolz, Gesundheitliche Versorgungsplanung im Pflegeheim – Bedeutung für das Selbstbestimmungsrecht schwer erkrankter Menschen und ihrer rechtlichen Betreuer, BtPrax 2016, 133–136
37. K. Bünnigmann, Gratwanderung zwischen Negation und Notwendigkeit der Betreuung – Zum Umgang mit Unbetreubarkeit nach höchstrichterlicher Rechtsprechung, BtPrax 2016, 140–143
38. G. Dodegge, Aktuelle Probleme der Zwangsbehandlung – Zwangsbehandlung von Erwachsenen bei Selbstgefährdung, Zwangsbehandlung bei Selbstgefährdung, 14. Göttinger Workshop zum Familienrecht 2015, 11–32
39. U. Engelfried, Erwartungen des Betreuungsgerichts an die Qualität rechtlicher Betreuung – Eine kritische Betrachtung der real existierenden Praxis, BtPrax 2016, 137–140
40. I. Götz, Zwangsbehandlung von Minderjährigen bei Selbstgefährdung, Zwangsbehandlung bei Selbstgefährdung, 14. Göttinger Workshop zum Familienrecht 2015, 65–86
41. A. Heinz / S. Müller, Zwangsbehandlung bei Selbstgefährdung aus medizinischer Sicht, Zwangsbehandlung bei Selbstgefährdung, 14. Göttinger Workshop zum Familienrecht 2015, 33–41
42. J. Lähnen / T. Richter, Informierte Entscheidungen für und mit Menschen mit Demenz – Proxy-decision-making (PRODECIDE) – Entwicklung und Pilotierung eines Schulungsprogramms für rechtliche Betreuer/innen, BtPrax 2016, 127–132
43. S. Mensch, Aktuelle Entwicklungen bei Vollmacht und Betreuung, ZEV 2016, 423–427

44. S. Schmahl, Menschenrechtliche Sicht auf die Zwangsbehandlung von Erwachsenen bei Selbstgefährdung, Zwangsbehandlung bei Selbstgefährdung, 14. Göttinger Workshop zum Familienrecht 2015, 43–53
45. S. Schmahl, Menschenrechtliche Sicht auf die Zwangsbehandlung von Kindern bei Selbstgefährdung, Zwangsbehandlung bei Selbstgefährdung, 14. Göttinger Workshop zum Familienrecht 2015, 95–104
46. A. Simon, Zwangsbehandlung bei Selbstgefährdung – Medizinethische Aspekte, Zwangsbehandlung bei Selbstgefährdung, 14. Göttinger Workshop zum Familienrecht 2015, 55–63

[Siehe auch Nr. 81]

Namensrecht

47. K. Krömer, Namensführung nach einer Volljährigenadoption; Möglichkeit des Anschlusses an die Ehenamensbestimmung der leiblichen Mutter und des Adoptivvaters, StAZ 2016, 252–253
48. M. Otto, Scheinadeliger Namenserwerb durch deed poll und der deutsche ordre public – Anmerkung zu EuGH 2.6.2016 (Bogendorff von Wolffersdorff [FamRZ 2016, 1239]), StAZ 2016, 225–232
49. F. Wall, Wirksamkeit einer Einbenennung bei gerichtlicher Ersetzung der Einwilligung des anderen Elternteils, StAZ 2016, 250–251

Erbrecht

50. M. Auer, Eigentum, Familie, Erbrecht. Drei Lehrstücke zur Bedeutung der Rechtsphilosophie im Privatrecht, AcP 2016, 239–276
51. P. Blusz, Beurkundung von letztwilligen Verfügungen in der Schweiz, ZErB 2016, 221–224
52. P. Bothe, Plädoyer zur Abschaffung des § 181 Abs. 1 ZVG, ZErB 2016, 225–232
53. J. Damrau, Wann muss bei beeinträchtigenden Schenkungen (§§ 2288, 2287 BGB) der Miterbe, wann der Beschenkte in Anspruch genommen werden?, ZEV 2016, 413–420
54. C.-H. Horn, Verjährungsbeginn der Beschenktenhaftung im Pflichtteilsrecht (§ 2329 BGB), ZErB 2016, 232–235
55. L. Kroiß, Schadensersatzpflicht einer Bank wegen Verlangens der Vorlage eines Erbscheins [Anmerkung zu BGH, Urteil v. 5.4.2016 – XI ZR 440/15 –, FamRZ 2016, 1073], NJW 2016, 2409–2412
56. U. Mayer, Auf der Suche nach dem Bindungswillen beim Berliner Testament – Hinweise aus der Praxis, ZEV 2016, 420–423
57. C. Röhl, Erbrecht – Aktuelle Entwicklungen, notar 2016, 239–252
58. A. Söffing / P. Henrich, Die gemeinnützige Stiftung als Unternehmensnachfolger. Ausgewählte rechtliche und steuerliche Fragestellungen bei der Übertragung von Unternehmen und Unternehmensbeteiligungen auf gemeinnützige Stiftungen, BB 2016, 1943–1951
59. S. Stritter, Eintragung eines Vermerks über die Vorpfindung eines Miterbenanteils im Grundbuch [Anmerkung zu OLG Naumburg, Beschluss v. 19.11.2015 – 12 Wx 46/15 –, FamRZ 2016, 1102], ZEV 2016, 437–438

[Siehe auch Nrn. 73, 74, 78, 82, 84, 85, 86, 88]

Verfahrensrecht

60. M. Claus-Hasper, Vorgerichtliche Beratungsgebühren im Familienrecht. Eine Betrachtung unter Berücksichtigung der oberlandesgerichtlichen Rechtsprechung zu den Beratungshilfekosten, NZFam 2016, 735–737
61. C. Feskorn, Die Anschlussbeschwerde in Familiensachen, MDR 2016, 921–925
62. T. Fleischer, Neuere Entwicklungen in der Rechtsprechung zum Stufenantrag, NZFam 2016, 679–684
63. C. Gomille, Richterausschluss und Richterablehnung in Familiensachen, NZFam 2016, 726–730
64. A. Lorenz, Die Videokonferenz im familiengerichtlichen Verfahren, MDR 2016, 956–960

65. C. *Lückemann*, Überlange Gerichtsverfahren – Schimäre oder Alltagsrealität?, MDR 2016, 961–964
66. H. *Prütting*, Güterrichter, Mediator und Streitmittler, MDR 2016, 965–968
67. N. *Schneider*, Terminsgebühr für schriftlichen Vergleich im einstweiligen Anordnungsverfahren?, NZFam 2016, 738–739
68. W. *Tiedtke*, GNotKG 2016: Kostenrechtsprechung, DNotZ 2016, 576–608
69. W. *Waldner*, Fehlender effektiver Rechtsschutz in gegnerlosen Beschwerdeverfahren, MDR 2016, 983–987
70. H. *Wudy*, Notarkostenrecht – Aktuelle Entwicklungen, notar 2016, 253–264

[Siehe auch Nrn. 20, 21]

Sozialrecht

71. S. *Gerlach*, Die Abgrenzung von ambulanten, teilstationären und vollstationären Leistungen im Sozialhilferecht nach dem SGB XII sowie deren Folgen für die Zuständigkeit, SGB 2016, 445–451
72. B. *Graue*, Neues im Bundeselterngeld- und Elternzeitrecht, SGB 2016, 421–425

[Siehe auch Nr. 15]

Steuerrecht

73. J. *Knief* / J. *Hinkers*, Festsetzung der Erbschaftsteuer für den Vorerbfall nach dem Tod des Vorerben [Anmerkung zu *BFH*, Urteil v. 13.4.2016 – II R 55/14 –, FamRZ 2016, 1458], ZEV 2016, 463–466
74. F. *Oppel*, Führen auch Übertragungen im Wege der vorweggenommenen Erbfolge zum Verlustuntergang nach § 8c KStG?, ZEV 2016, 427–431
75. H. *Plewka*, Die Entwicklung des Steuerrechts im ersten Halbjahr 2016, NJW 2016, 2548–2553

[Siehe auch Nr. 82]

Medizin / Psychologie

76. R. *Cramer*, Sechs Jahre Gendiagnostikgesetz: Zur Bedeutung des Gesetzes in der ärztlichen Praxis für die Erkennung und Behandlung genetisch-bedingter Erkrankungen unter Bezugnahme auf die Aufgabe der Gendiagnostikkommission, MedR 2016, 512–516

[Siehe auch Nrn. 35, 41, 44, 45, 46]

Internationales Privat- und Verfahrensrecht

77. C. *Althammer*, Der Begriff der Familie als Anknüpfungspunkt im Europäischen Kollisions- und Verfahrensrecht, NZFam 2016, 629–635
78. A. *Dutta*, Entwicklungen im internationalen Familien- und Erbrecht der Europäischen Union bis Gogova, ZEuP 2016, 427–463
79. S. L. *Gössl*, Anerkennung ausländischer Ehescheidungen und der EuGH – Lost in translation?, StAZ 2016, 232–236

80. A. *Spickhoff*, Kodifikation des Internationalen Privatrechts der Stellvertretung, RabelsZ 2016, 481–542

[Siehe auch Nr. 51]

Auslandsrecht

81. J. *Dubarry*, Das Schicksal des eigenen Lebens in fremden Händen – Entscheidung des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte vom 5. Juni 2015 (FamRZ 2015, 1579), ZEuP 2016, 736–749
82. F. *Fraberger* / A. *Kampitsch*, Steuerliche Fragestellungen bei erbrechtlichen Immobilienerwerb, JEV 2016, 67–73
83. S. *Fulli-Lemaire*, La privatisation du droit de la famille en France. Perspectives comparatives, R.I.D.C 2016, 405–423
84. P. *Giller*, Die Gestaltbarkeit der Pflichtteilsdeckung nach dem ErbRÄG 2015 – eine erste Annäherung, JEV 2016, 58–66
85. M. *Hofmair*, Erbunwürdigkeit und Enterbung nach dem ErbRÄG 2015, JEV 2016, 47–57
86. M.-L. *Mathieu* / N. *Vladimirovna Rostovtseva*, Le droit successoral en Russie et en France, R.I.D.C. 2016, 455–493
87. S. *Navas Navarro*, Approche juridique des couples non cohabitants (Living apart together) en Europe, R.I.D.C. 2016, 425–453
88. J. *Schacherreiter*, Die Rechtsposition von Vor- und Nacherben in ausgewählten Streitfällen, JEV 2016, 40–46
89. N. *Väänänen* / W. *Schulz-Weidner*, Die finnische Rentenreform 2017, Deutsche Rentenversicherung 2016, 126–142

II. Eingesandte Bücher

(Besprechung vorbehalten)

- L. *Aghte*, Die Vernehmung der minderjährigen Partei – eine kritische Untersuchung zu § 455 ZPO, Rechtswissenschaft im Gardez Band 39, Gardez Verlag, Remscheid 2016, XL, 261 S., brosch., 39,90 EUR, ISBN 978-3-89796-258-3
- H. *Borth*, Praxis des Unterhaltsrechts, FamRZ-Buch 24, 3. Aufl., Gieseking Verlag, Bielefeld 2016, XLVII, 688 S., brosch., 79 EUR, ISBN 978-3-7694-1166-9
- Deutscher Familiengerichtstag e. V.* (Hg.), 21. Deutscher Familiengerichtstag vom 21. bis 24. Oktober 2015 in Brühl. Ansprachen und Referate, Berichte und Ergebnisse der Arbeitskreise, Brühler Schriften zum Familienrecht, Band 19, Gieseking Verlag, Bielefeld 2016, VIII, 198 S., kart., 38 EUR, ISBN 978-3-7694-1163-8
- Rahm* / *Künkel*, Handbuch Familien- und Familienverfahrensrecht, 72. Lieferung – Juli 2016, Loseblattwerk, hg. von Bernd Künkel und Rainer Kemper, Verlag Dr. Otto Schmidt, Köln 2016, 406 S., 74,80 EUR, ISBN 978-3-504-47063-0
- H. *Schürmann*, Sozialrecht für die familienrechtliche Praxis, FamRZ-Buch 42, Gieseking Verlag, Bielefeld 2016, XXVII, 452 S., geb., 59 EUR, ISBN 978-3-7694-1165-2